



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Kurtzes Handtbüchlein/ vnd Experiment/ vieler Artzneyen/  
durch den gantzen Körper des Menschens/ von dem  
Haupt biß auff die Füß**

**Ryff, Walther Hermann**

**Straßburg, Anno M.DC.XIV.**

Für de[n] Blasen vnd Lendenstein.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-43769**

## Das Erste Buch.

11

Peterlinsamen oft genutz / benimpt das Lenden  
vnd Blasenwehe.

Bibenellen mit Wein gesotten vnd gedruncken / be-  
nimpt das Lendenwehe.

Sevenbaum geßossen / vnd als ein pflaster geleyet  
auff die Lendenfucht.

Brunnenkress gesotten in Wein / vnd den gedrun-  
cken / benimpt das Lendenwehe.

Chamelhew blumen oft gebraucht / benimpt das  
Lendenwehe.

Seyter Nesseln samen mit Honig gesotten vnd ge-  
druncken / vnd auch vber die Lenden gesalbet vnd ge-  
pflastert / benimpt die Lendenfucht.

Baldrian mit Fenchelsamen vnd Eppichsamen inn  
Wein gesotten / nimpt das Lendenwehe.

## Cap. xxv. Für den Blasen vnd Lendenstein.

**B**eyfuß ist fast gut für den Stein / wann man  
den puluert / vnd dasselbig pulver genutz mit  
Eppichwasser / vnd des also gedruncken.

Stabwurz mit Eppich vnd Zucker gesot-  
ten / vnd darvon genutz / bricht vnd treibet auß den  
Stein in der Blasen vnd Nieren.

Mit Odermentig gebadet inn ein Schweißbad / ist  
fast gut für den Stein.

Eppichwurz in Wein gesotten / vnd den gedrun-  
cken / treibet auß den Stein in der Blasen / vnd in den  
Lenden.

Der same von Jbisch / treibet auß den Stein / der in  
den Lenden ligt.

Auß Boberellen werden gemacht Trochiset inn des  
Apotecken / dienen fast wol denen / die den Stein habē.

Bedellium gemischer mit nüchterm Speichel / vnd  
darauff gemacht ein pflaster / vnd auff den Bauch ge-

G v

## Von allerhand Arzney /

legt vnder den Nabel / bricht den Stein in der Blasen /  
vnd in den Lenden.

Welcher den Stein in den Lenden hat / der schmere  
sich an einer warmen stätte mit Chamillenblumen öl /  
auff den Lenden / vnd vnder dem Nabel / oder nach ei-  
nem Bad / er geneußt bald.

Börbel mit Steinbrech gesotten mit Wein / vñ den  
gedruncken / zerbricht den Stein in der Blasen.

Wilde Galgan wurzel gelegt in Baumöl / drey oder  
vier tag / vñ mit dem öl die Lenden geschmiert / wör-  
met / vnd nimpt den Stein darauß.

Weiß Steinbrech samen gestossen zu puluer / vnd  
am tag gedruncken ein quintlin / bricht den Stein in  
der Blasen / vnd in den Lenden.

Der Harn von den Geissen gedruncken / vertreibet  
den Stein in der Blasen.

Elephanten beim gebrandt vnd gepulvert / vnd das  
eingenomē mit Hocksharn / bricht den Stein in den  
Lenden vnd Blasen / ohn allen wehethumb / vnd diß  
sol geschehen dreymal nach einander.

Von Eberkraut gebadet / ist fast gut für den Stein.

Auch ist diß Wasser darvon distilliert / gut / gedrun-  
cken / für den Stein / vnd machet wol Harnen.

Für den Stein / Nimb Storckenschnabel / vñ seyhe  
es darnach durch ein dach / darnach mach ein Schweiß  
bad / vnd nimb Haberstro / vnd siede das in Wasser /  
vnd begehß damit die glüenden Stein / vnd wann du  
anfahest zu schwitzen / so drinck diß Wasser von Stor-  
ckenschnabel / vnd sol geschehen dreymal nach einan-  
der / der Stein bricht sanffriglich von dem Menschen.

Harnkraut wurzel vnd blumen gesotten in Wein /  
vnd den gedruncken Abends vnd Morgens / benimpt  
allen wehetagen der Blasen vnd Lenden / vnd vertreis-  
bet den Stein sanffriglich.

Lorbeer gedruncken mit Wein / bricht den Stein in  
der Blasen / vnd auch in den Lenden.

Mergen

## Das Erste Buch.

liij

Merzen Hasen also lebendig zu pulver gebrandt/  
diener fast wol für den Stein / das eingenommen mit  
Wein.

Brombeer setnd fast gut genützt Calculosis / dann  
sie treiben auß den Stein / der lange zeit in der Blasen  
gelegen ist.

Peterlinwurtzel oft genützt / ist gut für den Stein/  
damit die Lenden vnd die Gemächt geschmärer.

Ein Wasser distilliert von Merzhettich samen / wur-  
zel vnd kraut / des gedruncken abends vnd morgens/  
ist fast gut für den Stein in der Blasen / vnd auch in  
den Lenden.

Steinbrech / Peterlin samen / Fünfffingerkraut sa-  
men / vñ weissen Steinbrech samen / in Wein gesotten/  
ist gut wider den Stein in Lenden vnd der Blasen.

Helffenbein zerlassen in Raurtensaft / vnd den ge-  
braucht / bricht den Stein / der lange zeit in der Blasen  
gelegen ist.

Reinsar in Wein gesotten / ist gut wider den Stein  
in den Lenden / vnd auch in der Blasen.

Nesselsamen gepulvert / vnd gedruncken mit Wein/  
vertreibet den Stein in den Lenden.

TodtNesseln wurtzel gesotten in Wein / vnd den ge-  
druncken / nimpt den Stein in Lenden.

Eisenkraut vnd wurtzel gestossen / vnd darvon ge-  
druncken / vertreibet den Stein / Das ist oft bewärt  
worden.

Das Blut von dem Fuchs gedörret / vnd gepulvert/  
diener fast wol für den Stein der Lenden vnd Blasen.

## Für den Nieren Stein.

Bitter Mandelöl ist gut wider den Stein vñ wehes-  
tagen der Nieren.

Ihe lenger ihe lieber / diß kraut / vnd Hirschzungen/  
in Wein gesotten / ist gut wider den Stein der Nieren.

Genista blumen gestossen / vnd gemischet mit Ro-  
senhonig /